

Buch- und Kunst-Anzeiger

der

Abend-Beitung.

N^o 10.

Ausgegeben den 9. Mai

1842.

Alle hier angezeigte Bücher und Kunstfachen, Musikalien und Landkarten sind zu haben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Für Gymnasien und Militairbildungsanstalten.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

C. F. Peschel,

Hauptmann und Lehrer der Kriegs- und Naturwissenschaften an der Königl. Sächs. Militairbildungsanstalt,

Lehrbuch der Physik

nach dem gegenwärtigen Standpunkte dieser Wissenschaft bearbeitet, zum Gebrauche bei Vorlesungen auf höheren Gymnasien und mit besonderer Rücksicht für Militairbildungsanstalten.

Erste Abtheilung:

Physik der wägbaren Stoffe.

Mit 5 Steindrucktafeln und 15 Tabellen.

gr. 8. broch. Prän.-Preis bis Ende dieses Jahres 2 Thlr. Nachheriger Ladenpreis 2½ Thlr.

Für technische Bildungsanstalten und Gewerbschulen.

Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

J. A. Schubert,

Professor der mathematischen Wissenschaften an der technischen Bildungsanstalt in Dresden,

Elemente der Maschinenlehre.

Erste Abtheilung:

Vom Materiale der Maschinentheile und deren Construction, oder von den Hölzern und Metallen, vom Formen, von den Gussmodellen und vom Gießen der Metalle, vom Verzinnen und Löthen und von den Verbindungen, von den Formen und der Construction der wichtigsten Maschinentheile.

Mit 22 großen Steindrucktafeln.

gr. 8. broch. Prän.-Preis bis Ende dieses Jahres 7½ Thlr. Nachheriger Ladenpreis 9 Thlr.

Ausführliche Prospective vorstehenden Werkes sind in allen Buchhandlungen vorrätzig.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Dr. J. C. N. Käuffer,

Königl. Sächs. Consistorialrath und evangelischer Hofprediger,

Reihenfolge der evangelischen Hofprediger in Dresden,

dargestellt und mit mehren, die Geschichte der hiesigen evangelischen Hofkirche betreffenden Anmerkungen versehen.

gr. 8. broch. ¼ Thlr.

Bei mir ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Gefammelte Novellen

von
Franz Berthold.

Herausgegeben
von

Ludwig Tieck.

Erster und zweiter Theil.

gr. 12. geh. 3 Thlr.

Außer einigen der besten schon gedruckten Arbeiten der verstorbenen geistreichen Schriftstellerin, wie z. B. die meisterhafte Idyll-Novelle „Zwisch-Frise“, enthält diese Sammlung mehre ausgezeichnete Novellen, die sich in dem Nachlasse derselben vorgefunden haben. Tieck spricht sich in einer Vorrede ausführlich über die Leistungen der Verfasserin aus.

Leipzig, im April 1842.

F. A. Brockhaus.

Bei mir ist soeben erschienen, und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Bathet.

Eine arabische Erzählung

von

William Beckford.

Aus dem Englischen

von

Dr. Otto Mohnike.

8. gehest. Preis 1 1/2 Thlr.

Die neuere Literatur hat wenig Erzeugnisse hervorgebracht, wie diese meisterhafte Dichtung des W. Beckford. Sie vereint die Pracht und Glut des Orients mit der Tiefe und Originalität des englischen Humors. In England hat man sie, ohne Widerspruch, in die Reihe der klassischen Werke aufgenommen. Die größten Geister der Nation ehrten und benutzten sie. Byron, Britaniens genialster Dichter, sprach am Schlusse seines „Giaour“ einer vom Geiste des Orients durchglühten Dichtung: „Für Einiges bin ich jener ächt morgenländischen und mit Recht erhabenen genannten Dichtung „Bathet“ zu Dank verbunden. Was Correctheit der Zeichnung und Schönheit der Beschreibung und Zauber der Imagination betrifft, so überstrahlt „Bathet“ alle europäische Nachahmungen und trägt solche Spuren der Originalität, daß diejenigen, welche das Morgenland besuchten, Mühe haben werden, dieses Buch für eine bloße Nachahmung zu halten.“ — Stellen aus „Bathet“ gingen in Byrons berühmte Gedichte über; die schönsten Verse in der „Eroberung von Korinth“ sind ein Nachhall der Poesie Beckfords. Ein Denkmal, für den geistvollen Dichter des „Bathet“ enthält Byrons „Gilde Harold.“ — Die Uebersetzung ist des Namen „Mohnike“ würdig.

Leipzig, im April 1842.

Carl Cnobloch.

In der Neugerschen Buchhandlung (Fr. Volckmar) in Leipzig erscheint:

Mignet, Geschichte der fran-

zösischen Revolution, mit 200

Zeichnungen von Raffet und andern be-

rühmten Malern.

Am 1. und 15. eines jeden Monats erscheint eine Lieferung von 5 Bogen auf dem feinsten Velinpapier und aufs eleganteste gedruckt. Der Subscriptionspreis einer jeden Lieferung ist 10 Ngr. = 10 Sgr. = 30 Kr. Conv.-Mze = 36 Kr. rhein. Im September 1842 ist das ganze Werk vollendet. Die erste Lieferung ist bereits erschienen und liegt nebst dem ausführlichen Prospect in jeder Buchhandlung zur Ansicht bereit.

Großartig und gewaltig wie keine Erscheinung in der Geschichte der Menschheit seit der Stiftung des Christenthums tritt die französische Revolution von 1789 hervor aus dem Jammer der Zeit und begründet eine neue Welt der Ideen. — Unter allen Geschichtswerken, die diesen thatenreichsten Zeitraum schildern, genießt keins, als das von Mignet, das unbestrittenste Verdienst, Gebrängtheit und Detail zu vereinigen. Die frischeste und lebensvollste Auffassung der denkwürdigsten Scenen, die Darstellung jener großartigen Momente, in denen das verhöhte Recht erlag, oder die triumphirende Sünde ihren Lohn fand, endlich die getreueste Abbildung der Portraits sammtlicher Hauptlinge der Revolution sichern auch in dieser Beziehung unserm Werke einen bleibenden Werth.

An alle Buchhandlungen wurde soeben versandt:

Geid und Herz. Ein Roman von J. Chowritz. 2 Theile. 8. 2 1/2 Thlr.

Der auf dem Felde des modernen Romans schon bekannte Verfasser stellt hier in den frappantesten Zügen ein Gemälde aus dem socialen Leben dar. In einer spannenden und lebendigen Erzählung wurde zu schildern versucht, zu welchen Abgründen eine Gesellschaft geführt wird, die, fremd der Liebe und Treue, nur den materiellen Zielen unserer Tage: dem Geldbesitz und Sinnengenuss, nachjagt. Wir hoffen, dieser Roman werde die Gunst des Publikums in hohem Grade sich erwerben.

Der Prozeß. Geschichtlicher Roman von W. Lorenz. 3 Theile. 8. 3 Thlr.

Die höchst abenteuerlichen Lebensereignisse des unglücklichen Heinrich Reuß von Plauen, den die Geschichte den Unächten nennt, werden in diesem Romane mit historischer Treue und der anmuthigsten Darstellungsweise der rühmlichst bekannten Verfasserin, erzählt; darin aus dem 16. Jahrhundert und von seinen geschichtlichen Personen, interessante und lebendige Schilderungen entworfen.

Die Gespielen der Prinzessin. Novelle von Penseroso. 2 Theile. 8. 3 Thlr.

In dieser Novelle wird fortwährend die Theilnahme der handelnden Personen in Anspruch genommen; die Charaktere sind fast ohne Ausnahme liebenswerth, alles Widerwärtige gestaltet sich am Ende noch freundlich; und darum ist Penseroso wohl vorzüglich so allgemein beliebt geworden, weil er die Liebenden stets sicher zum glücklichen Ziele führt, und die Durchlesung seiner Schriften einen lange nachwirkenden angenehmen Eindruck hinterläßt.

Leipzig, im April 1842.

A. Wienbrack.

Wichtige Schrift für praktische Landwirthe.

Soeben ist in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

Dr. H. Bruhn

(Verfasser des „Steinkohlenbüchleins“),

die Bodenkunde oder die Lehre vom Boden,

nach dem gegenwärtigen Standpunkte der Naturwissenschaften und ganz besonders in Bezug auf

Dr. J. Liebig's

organische Chemie in ihrer Anwendung auf Agricultur und Physiologie mit einem vorausgehenden Abriß der Chemie und Gesteinslehre gemeinfaßlich und in möglichster Kürze bearbeitet.

gr. 8. broch. 18 gGr. oder 22½ Ngr.

Für Naturforscher

sind in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig folgende Schriften erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Dr. C. F. Naumann, Anfangsgründe der Krystallographie. Mit 25 Steindrucktafeln. gr. 8. broch. 2 Thlr. 12 gGr. oder 2 Thlr. 15 Ngr.

Dr. M. Wehboldt, über Calamiten und Steinkohlenbildung. Mit 6 Steindruck- und 2 Kupfertafeln. gr. 8. broch. 20 gGr. oder 25 Ngr.

— — **De Calamitis et Lithanthracibus. Accedunt tabulae lithographicae tres.**
gr. 8. broch. 12 gGr. oder 15 Ngr.

Für Forst- und Landwirthe

sind soeben folgende Werke erschienen:

H. Cotta (Oberforstrath), Hülftafeln für Forstwirthe und Forsttaxatoren. Zweite gänzlich umgearbeitete Auflage. gr. 8. broch. 16 gGr. oder 20 Ngr.

Der selbe, Tafel VIII der Tafeln zur Bestimmung des Inhalts der runden Hölzer, der Klafterhölzer und des Reifigs, sowie zur Berechnung der Bauholz-Preise, in der Umrechnung nach Dezimal-Kourant. gr. 8. broch. 12 gGr. oder 15 Ngr.

Dr. B. Cotta, Anleitung zum Studium der Geognosie und Geologie, besonders für deutsche Landwirthe, Forstleute und Techniker. Drittes Heft: Elemente, Geschichte und System der Geologie. Mit einer Tabelle. gr. 8. broch. 20 gGr. oder 25 Ngr.

Das vierte und letzte Heft wird zur Ostermesse 1842 erscheinen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Für Mineralogen

ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

M. Breithaupt, vollständiges Handbuch der Mineralogie. Zweiter Band. Des speciellen Theils erste Abtheilung. Mit 4 Tafeln krystallographischer Zeichnungen. gr. 8. 2 Thlr. 12 gGr. oder 2 Thlr. 15 Ngr.

Der erste Band, den allgemeinen Theil enthaltend, kostet 3 Thlr. 6 gGr. oder 3 Thlr. 7½ Ngr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Originalbeiträge zur deutschen Schaubühne. (Von Thro Königl. Hoheit der Prinzessin Amalia, Herzogin zu Sachsen). Sechster Band, enthaltend: 1) Capitain Firnewald, Lustspiel; 2) die Heimkehr des Sohnes, Schauspiel; 3) Folgen einer Gartenbeleuchtung, Lustspiel. (Zum Besten des Frauenvereins zu Dresden.) 8. Velinpapier. gebunden. 2 Thlr. 8 gGr. oder 2 Thlr. 10 Ngr.

Von den früher erschienenen Bänden kostet jeder ebenfalls 2 Thlr. 8 gGr. oder 2 Thlr. 10 Ngr. — Sie enthalten: I. 1) Lüge und Wahrheit, Schauspiel; 2) die Braut aus der Residenz, Lustspiel; 3) der Oheim, Schauspiel. II. 1) Die Fürstenbraut, Schauspiel; 2) der Landwirth, Lustspiel; 3) der Verlobungsring, Lustspiel. III. 1) Der Jüngling, Lustspiel; 2) Better Heinrich, Schauspiel; 3) der Unentschlossene, Lustspiel. IV. 1) Der Majoratserbe, Lustspiel; 2) der Pflegevater, Schauspiel; 3) das Fräulein vom Lande, Lustspiel. V. 1) Die Unbelesene, Lustspiel; 2) die Stieftochter, Lustspiel; 3) Pflicht und Liebe, Schauspiel.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Regholdt, Dr. J., Anzeiger für Literatur der Bibliothekwissenschaft. Jahrgang 1840. Mit Autoren- und Bibliothek-Registern. gr. 8. broch. 8 gGr. oder 10 Ngr.

Für Geognosten und Petrefactologen

erschienen soeben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig und sind in allen Buchhandlungen zu bekommen:

Dr. H. B. Geinitz, Charakteristik der Schichten und Petrefacten des Sächsischen Kreidegebirges. Zweites Heft. A. Das Land zwischen dem Plauen'schen Grunde bei Dresden und Dohna. B. Fische, Crustaceen und Mollusken. Mit 8 Steindrucktafeln. Folio. broch. 2 Thlr.

Das erste Heft, enthaltend: „Der Tunnel bei Oberau in geognostischer Hinsicht und die dieser Bildung verwandten Ablagerungen zwischen Oberau, Meissen und dem Plauen'schen Grunde“, nebst 9 Steindrucktafeln, kostet ebenfalls 2 Thlr.

Dr. C. Fr. Naumann, Erläuterungen zu der geognostischen Karte des Königreichs Sachsen und der angrenzenden Länderabtheilungen. Viertes Heft, bearbeitet von **Dr. B. Cotta,** enthaltend: Erläuterungen zu Section VII der geognostischen Karte des Königreichs Sachsen u. c., oder: Geognostische Skizze der Gegenden zwischen Schandau, Zittau, Kraschau, Gabel, Böhmisches Leipe, Wernstadt und Tetschen. Mit 2 Steindrucktafeln. gr. 8. broch. 21 gGr. oder 27 Ngr.

Früher erschienen von diesem Werke:

Erstes Heft, zu Section XIV der geognostischen Karte von Sachsen, bearb. von Dr. C. Fr. Naumann. 1 Thlr.
Zweites = = = XV = = = = = = = = = = = = Dr. C. Fr. Naumann. Mit drei Steindrucktafeln. 3 Thlr.
Drittes Heft, zu Section VI = = = = = = = = = = = = Dr. B. Cotta. Mit einer Steindrucktafel. 15 gGr. oder 19 Ngr.

Für Aerzte

ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Schmelkes, Dr. G.,

Teplich und seine Mineralquellen mit besonderer Rücksicht auf ihren Werth als Heilmittel. gr. 8 broch. 1 Thlr. 8 gGr. oder 1 Thlr. 10 Ngr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.